

GRÜNBUCH ZMZ 4.0 – Zivil-militärische Zusammenarbeit im militärischen Krisenfall

Dipl.-Ing. Albrecht BROEMME (ZOES e.V., Berlin)

Zukunftsforum Öffentliche Sicherheit (ZOES)

- **Denkwerkstatt** des Deutschen Bundestages zur Entwicklung der Öffentlichen Sicherheit
- **Vernetzung** von Abgeordneten des Deutschen Bundestages mit Verwaltung, Wirtschaft und Forschung
- Parteiübergreifender **Diskurs**
- Parlamentarischer **Beirat**
- **Fachveranstaltungen** im Bundestag
- **GRÜNBÜCHER**

"Schwäche lädt ihn ein"

Kallas warnt vor russischem Angriff auf die EU ab 2028

Von reuters, dpa, t-online

22.01.2025
Lesedauer: 2 Min.



Die Außenbeauftragte Kaja Kallas wirbt innerhalb der Europäischen Union derzeit für eine stärkere Unterstützung der Ukraine. (Quelle: IMAGO/Wiktor Dahlowski)

Spionage

Drohnenflüge über kritischer Infrastruktur und Militäranlagen auf Rekordniveau

Mutmaßliche Sabotage

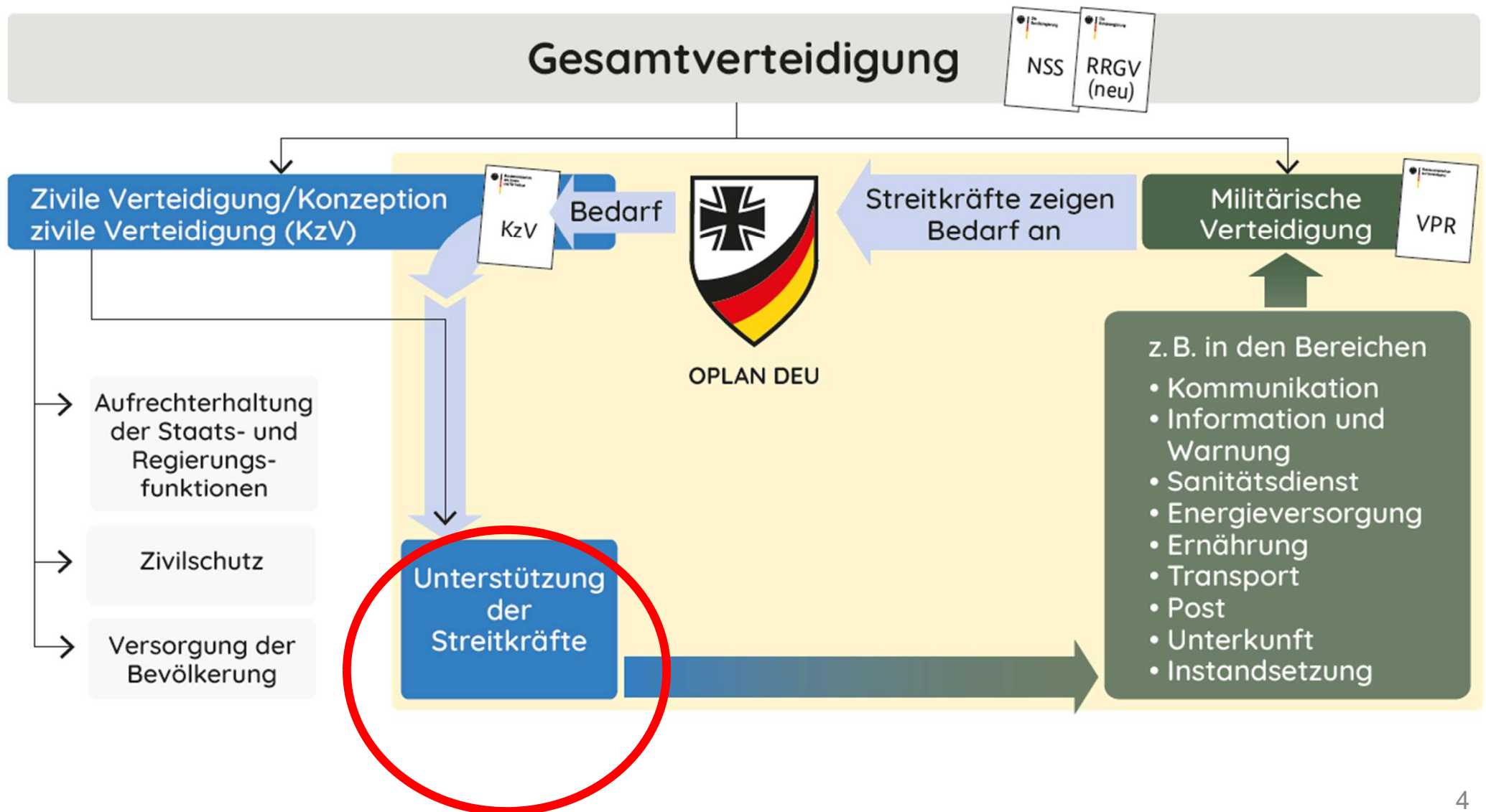
Beschädigtes Ostseekabel: Schweden setzt Schiff fest

Von t-online, dpa, afp, fho

Aktualisiert am 26.01.2025 - 21:59 Uhr
Lesedauer: 2 Min.

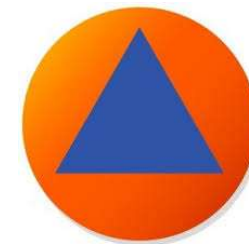


Ein Schiff der schwedischen Küstenwache im Hafen von Karlskrona (Archivbild): Schweden hat ein Schiff mit dem Verdacht auf Sabotage beschlagnahmt. (Quelle: IMAGO / NurPhoto)





Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr



Bundesamt für
Verfassungsschutz

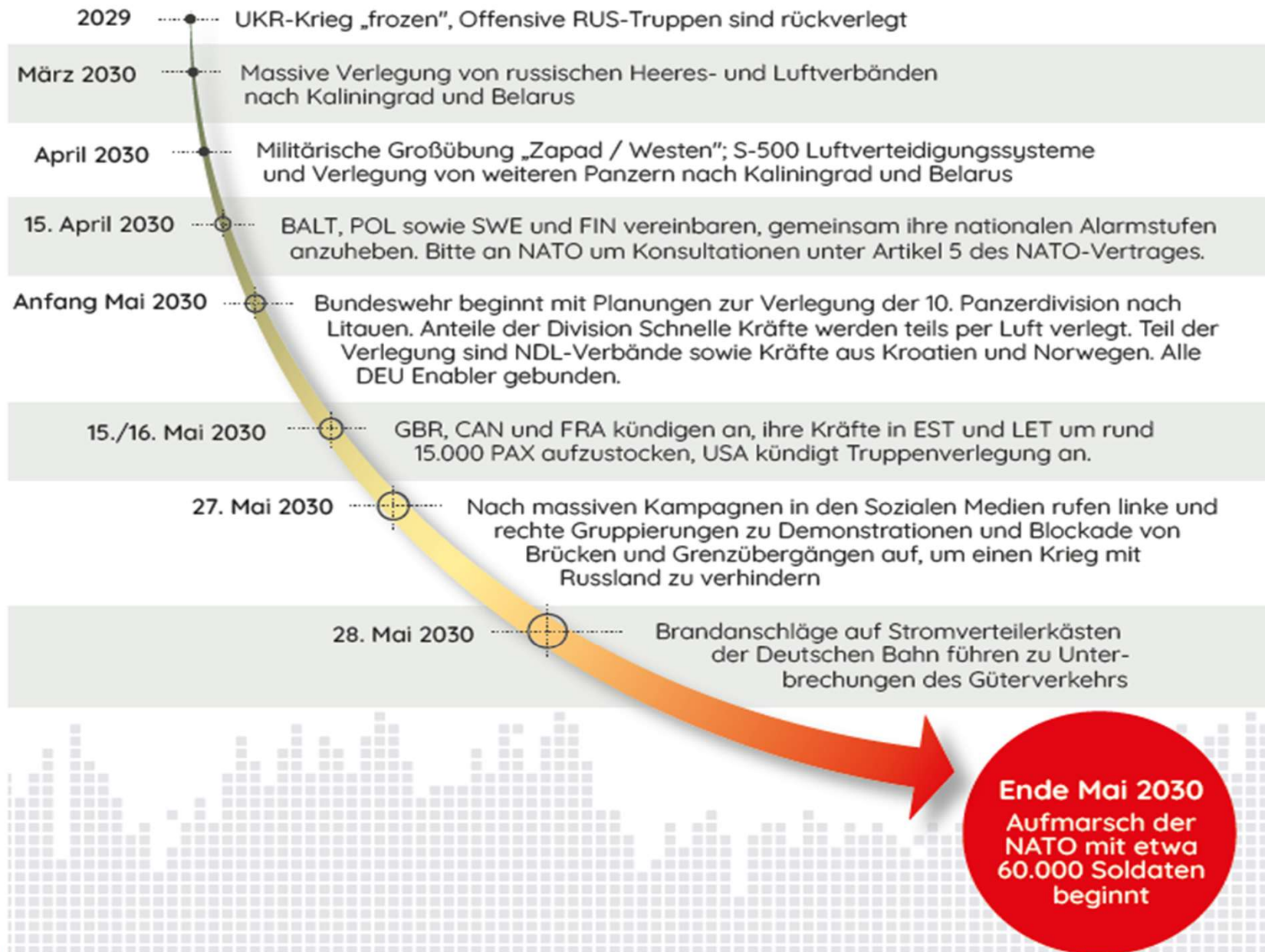
Arbeitskreis V
Der Innenministerkonferenz





1. Ausgangsüberlegung/Einleitung
2. Situationsbeschreibung, veränderte Ausgangslage für ZMZ
3. Gesamtgesellschaftliche Verantwortung
4. Beschreibung des allgemeinen Rechtsrahmens und der NATO-Verpflichtungen
5. Zivil-Militärische Zusammenarbeit 4.0 im militärischen (Krisenfall Ausgangsszenario als Betrachtungsgrundlage)
6. Betrachtung ausgewählter Fallbeispiele
7. Handlungsempfehlungen
8. Schlussbetrachtung und Ausblick

Ausgangsszenarien





Unterstützung des Truppenaufmarsches (Deutschland als „Drehscheibe“)

**Vorbereitung der Versorgung einer großen Anzahl
Verwundeter bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung des
Gesundheitswesens für die Bevölkerung
=> 1.000 Verwundete pro Tag zum Verteilen**

Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

**Zivil-Militärische Zusammenarbeit bei Bedrohungen der
Kritischen Infrastrukturen**



- Die Weiterentwicklung und Steuerung der Zivil-Militärischen Zusammenarbeit (ZMZ 4.0) erfordert die Einrichtung von ZMZ-Koordinatoren.
- Das Bewusstsein für die veränderte Bedrohungslage ist zu schärfen (Mindset).
- Wirksame ZMZ 4.0 ist handlungsleitend für Entscheidungsträger und Entscheidungsträgerinnen.
- Zivil-Militärische Zusammenarbeit muss auf allen Ebenen von Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Bevölkerung als gesamtgesellschaftliche Aufgabe verstanden werden.

Handlungsempfehlungen (2)



- Gesetze und Verordnungen sind im Hinblick auf wirksame ZMZ 4.0 zu überprüfen und eventuelle Regelungslücken zu schließen.
- Erstellung eines einheitlichen Bundeslagebildes
- Erstellung eines Raum- und Objektschutzkonzeptes auf Grundlage einer Risikobetrachtung.
- Auf allen Ebenen sind die Haushaltsansätze auch auf die ZMZ 4.0 auszurichten.



Die Zivil-Militärische Zusammenarbeit (ZMZ) bedarf einer schnellen Anpassung an die veränderte Bedrohungslage.

- 1. Stärkung der Resilienz**
- 2. Gesellschaftlicher Zusammenhalt**
- 3. Ausbau der Sicherheitsstrukturen**
- 4. Abschreckung und Gegenmaßnahmen**
- 5. Rechts- und Rahmenbedingungen anpassen**

DI Albrecht BROEMME

Vizepräsident des

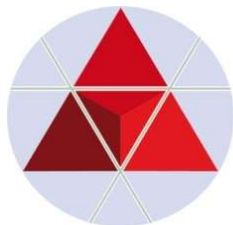
Zentrum für Risiko- und Krisenmanagement (ZRK)

(Center of Risk and Crises Management-CRC)

1030 Vienna, Reisnerstrasse 5/20a, Austria

<https://www.zfrk.org>

email: albrecht.broemme@zfrk.org



Zentrum für
Risiko- & Krisenmanagement

DI Albrecht BROEMME

Vorstandsvorsitzender

Zukunftsforum öffentliche Sicherheit e.V.

(ZOES e.V.)

10117 Berlin, Friedrichstraße 95, Germany

<https://zoes-bund.de>

email: albrecht.broemme@zukunftsforum-oeffentliche-sicherheit.de



Zukunftsforum
Öffentliche Sicherheit